

Stellenausschreibung

des Landesamtes für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)

In der Abteilung P – Pflanzenschutz, Referat P3 – Integrierter Pflanzenschutz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Position

Sachbearbeiter/-in Integrierter Pflanzenschutz (Ackerbau) (w/m/d)

zu besetzen.

Wir arbeiten **Hand-in-Hand** in einem Team, übernehmen verantwortungsvolle Aufgaben auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes im Land Brandenburg und setzen im Rahmen der Kontrolle und des Vollzuges des Pflanzenschutzgesetzes die Ziele der Landesregierung an der Basis um. Zu unseren Aufgaben zählen:

- 🔍 Überwachung von Pflanzenbeständen auf Flächen landwirtschaftlicher Erwerbsbetriebe hinsichtlich des Auftretens von Schadorganismen einschließlich Unions-Quarantäneschadern im Fachgebiet gemäß § 59 PflSchG
- 🗣 Beratung, Aufklärung und Schulung auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes zur Umsetzung des integrierten Pflanzenschutzes

Und – Wir begleiten Sie durch die Einarbeitungszeit, ermöglichen Einblick in verschiedene Arbeitsbereiche im Pflanzenschutz zum Erwerb von internem Fachwissen und unterstützen, wenn's mal schwierig wird.

Es handelt sich um eine Außendiensttätigkeit.

Unser Angebot

- ✓ zukunftsichere Beschäftigung
- ✓ flexible Arbeitszeiten & Homeoffice
- ✓ bezahlte Fort- und Weiterbildungen
- ✓ individuelle Entwicklungsmöglichkeiten
- ✓ Gesundheitsmanagement
- ✓ Jahressonderzahlung
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- ✓ Teamausflüge
- 😊 30 Tage Jahresurlaub
- 😊 Heiligabend & Silvester frei

Kenn-Nr.:	LELF – 26/61/P3
Stammdienstort:	Prenzlau
Dauer:	unbefristet
Arbeitszeit:	40 Stunden/Woche
Dotierung:	Entgeltgruppe 10 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder

Das bringen Sie mit

- Voraussetzung für die Besetzung der Position ist ein landwirtschafts- bzw. gartenbautechnischer Hochschulabschluss (erster berufsqualifizierender Abschluss - Bachelor/Diplom FH) bzw. gleichwertige Fähigkeiten
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz bzw. die Bereitschaft zur Erlangung des Sachkundenachweises Pflanzenschutz
- Fachkompetenz mit Kenntnis der Anbauverfahren landwirtschaftlicher Kulturen und Praxis im Pflanzenschutz
- systematische Arbeitsplanung und rationelle Aufgabenerledigung
- Sorgfalt/Gewissenhaftigkeit
- anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit PC-Standardsoftware MS Office (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein zum Führen von PKW und die Selbstfahrbereitschaft mit Dienst- Kfz

Hinweise

Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Der Einsatz von Teilzeitkräften wird zur Sicherung einer durchgehenden Aufgabenerledigung im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens entschieden.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Regelungen des SGB IX und die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Es wird darauf hingewiesen, dass schwerbehinderte Bewerber/-innen (w/m/d) bei gleicher Eignung bevorzugt werden. Das LELF gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte beachten Sie die [Informationen zum Datenschutz](#).

Bewerbungsverfahren

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Portal „Interamt.de“ (Stellenangebot-ID 1488165)

Sachbearbeiter/-in Integrierter Pflanzenschutz (Ackerbau) (w/m/d)

bis zum 02. Oktober 2026.

Für die Bewerbung über Interamt.de ist eine Registrierung notwendig. Diese ist für Sie kostenlos. Sind Sie bereits registriert, nutzen Sie bitte Ihr Login.

Nur vollständige Bewerbungen über das Online-Bewerbungsportal Interamt in deutscher Sprache können berücksichtigt werden. Das heißt: Alle Angaben zur Person und die Felder: Motivationsschreiben, Beruflicher Status/derzeitige Tätigkeit, bisherige Berufserfahrungen, Berufsausbildung bzw. Studium, IT-Kenntnisse und Führerschein müssen ausgefüllt sein.

Bei Bewerbungen mit einem ausländischen Studien- oder Berufsabschluss ist der Nachweis der Gleichwertigkeit erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter: <https://www.kmk.org/zab/zentralstelle-fuer-auslaendisches-bildungswesen.html>

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und Geschlechter. Diversität und Chancengleichheit sind im LELF ein fester Bestandteil der Personalpolitik. Der Bewerbungsprozess und der Arbeitsalltag werden in deutscher Sprache geführt. Entsprechende Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Bei Rückfragen können Sie sich gern an Frau Meißner (0335/606762175) wenden.

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)

Müllroser Chaussee 54, 15236 Frankfurt (Oder)

LELF.Brandenburg.de